

Hartmut Schustereit

VABANQUE

Hitlers Angriff
auf die Sowjetunion 1941
als Versuch,
durch den Sieg im Osten
den Westen zu bezwingen

SEIT



1789

Verlag E. S. Mittler & Sohn · Herford und Bonn

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Teil I: Die Rüstungslage von der Jahresmitte 1940 bis Ende 1941	
1. Kapitel	
Die Rüstungsumsteuerungen	
vom Juni 1940 bis zum Dezember 1941	10
1.1. Die Umsteuerungen der Rüstung vom Ende des Frank- reichfeldzuges bis zum Beginn des Ostfeldzuges, Juni 1940 bis Juni 1941	10
1.2. Der Rüstungsbefehl vom 28. September 1940	20
1.3. Die Bewaffnung und Munitionierung des Ostheeres	30
1.4. Rüstungsprogramme im zweiten Halbjahr 1941	41
2. Kapitel	
Die Personal- und Materialverluste des Heeres während des	
Ostfeldzuges	69
2.1. Die Personalverluste und ihr Ersatz	69
2.2. Die Materiallage	74
2.2.1. Waffen und Gerät	74
2.2.2. Munition	84
2.2.3.1. Kraftfahrzeuge – Panzer	88
2.2.3.2. Kraftfahrzeuge – ungepanzert	92
2.2.4. Pferdelage	97
2.2.5. Beute	98
Teil II: Auseinandersetzung mit Andreas Hillgruber	
3. Kapitel	
Hitlers »Stufenprogramm« zur Weltmacht – eine Fiktion	106
4. Kapitel	
Freie oder vereinheitlichte Veröffentlichung?	131
4.1. »Vereinheitlichung«	131
4.2. Gedanken über den Stellenwert der Autorenfreiheit bei Team-Arbeit im geisteswissenschaftlichen Bereich	134
Schlußbemerkung	153
Anmerkungen	156
Verzeichnis der Tabellen	174
Quellen- und Literaturverzeichnis	176
Kompendien, Lexika	178
Literatur	179
Personenregister	183